



Master of Advanced Studies (MAS) - Master of Business Administration (MBA)

Healthcare Transformation - Digital Health - eHealth

Start: jederzeit

Abschluss: MAS oder MBA

ECTS: mind. 60

Dauer: ca. 2-3 Jahre

Abschlussarbeit: Masterarbeit

[Zur Studiengangsseite](#)





Willkommen am IKF

Das Institut für Kommunikation & Führung IKF ist die schweizweit grösste Anbieterin für tertiäre Weiterbildungen in den Bereichen Transkulturelle Kommunikation & Kompetenzen, Digitale Transformation, Agiles Leadership & Organisation sowie Wissen & Management.

Warum Sie am IKF studieren sollen? Drei überzeugende Gründe:

1.

Individuell

Studieren wie ich es will!

Mit einer Weiterbildung am IKF erweitern Sie Ihre Kompetenzen, die Ihnen beruflich und persönlich nützen, z.B. bei Projekten oder in Ihrer eigenen Entwicklung. Sie haben die Auswahl zwischen verschiedenen Kursformaten. Für ein Master-Diplom kombinieren Sie 3 CAS-Module so, wie es zu Ihren Zielen passt.

2.

Persönlich

Der Mensch im Zentrum.

Am IKF werden Sie 1:1 persönlich begleitet und von Ihrem Coach betreut – von der Beratung, bei Gruppenarbeiten, bis zu Ihren Projekt- und Masterarbeiten. Onlinekurse = Student*in spricht mit dem Computer? Nicht bei uns! Bei uns haben Sie jederzeit eine Ansprechperson, die genauso Mensch ist wie Sie, von der Kursleitung bis zu unseren weit über 100 Dozierenden.

3.

Innovativ

Am IKF lernen Sie, was Sie für die Zukunft wirklich brauchen.

Wir integrieren neueste Forschungen und Erfahrungen flexibel in unsere Inhalte und Methoden. Handverlesene Fachpersonen aus der Praxis behandeln im Unterricht Ihre aktuellen Fragestellungen und üben die Anwendung von Tools und Methoden mit Ihnen gemeinsam ein. IKF-Absolvent*innen befähigen auch Ihre Teams oder Unternehmen zu neuem Denken und Handeln.

Thema

In der heutigen Zeit, in der digitale Technologien das Rückgrat unserer Gesellschaft bilden, steht das Gesundheitswesen und die gesamte Gesundheitswirtschaft an der Schwelle einer revolutionären Transformation. Digital Health verspricht, die Art und Weise, wie wir Gesundheitsdienstleistungen verstehen, zugänglich machen und erbringen, grundlegend zu verändern. Dies erfordert allerdings ein immenses Umdenken aller Akteure. Wie läuft diese Entwicklung im Gesundheitswesen ab? Was sind die grossen Treiber, Herausforderungen und Hindernisse? Wie kommt Innovation in Versorgungsprozesse? Wo stehen wir heute und welches sind die wichtigsten nationalen und internationalen Trends?

Die Themen von eHealth und Digital Health sind vielschichtig und interdisziplinär. Sie umfassen u.a. die Integration von digitalen Technologien in das Gesundheitswesen, die Optimierung von Patientenversorgung durch Datenanalyse und künstliche Intelligenz, sowie die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, die auf digitalen Innovationen basieren immer mit dem Ziel, Effizienz zu steigern, Kosten zu senken und die Patientenversorgung durch personalisierte Medizin und innovative Lösungen zu verbessern. Dabei ist es uns ein grosses Anliegen aufzuzeigen, dass die digitale Transformation des Gesundheitswesens nicht nur eine Frage der technologischen Innovation ist, sondern auch tiefgreifende Auswirkungen auf die Gesellschaft, die Wirtschaft und die Art und Weise hat, wie wir Gesundheit und Wohlbefinden verstehen und fördern.

Der Masterstudiengang vermittelt Ihnen in diesem Sinn einen breiten Überblick über die neuen technischen, organisationalen, betriebswirtschaftlichen, aber vor allem auch kulturellen Chancen und Herausforderungen durch fundierte Wissensimpulse von top Expert*innen zur Digitalen Transformation im Umgang mit Gesundheit und Krankheit und die Möglichkeit, das eigene Netzwerk zu erweitern.

Unser exekutiver Masterstudiengang vermittelt berufsbegleitend, theoretisch fundiert und praxisorientiert aktuelle Kenntnisse und Kompetenzen im weiten Aufgabenfeld von eHealth und Digital Health. Wir stellen uns gemeinsam ganz grundlegenden Themen und Fragen von Healthcare Transformation und befähigen Sie, diese Welle der Veränderung nicht nur zu reiten, sondern auch aktiv zu gestalten, zu begleiten und innovative Lösungen zu entwickeln, die das Gesundheitswesen nachhaltig verbessern.

Machen Sie sich fit für die digitale Transformation im Gesundheitswesen mit umfassendem Wissen und Anwendungskompetenzen zu den wichtigsten Entwicklungen, Märkten und Prozessen von eHealth und Digital Health und nutzen Sie diese inspirierende Gelegenheit, an der Spitze dieser spannenden und bedeutenden Entwicklung zu stehen.

Ziele

Im Rahmen des Masterstudienganges (MAS oder MBA) werden umfassende Kompetenzen im Bereich Gesundheitssystem der Zukunft, Digital Health Trends, politische und regulatorische Rahmenbedingungen, eHealth Technologien und Standards, Market Access von Digitallösungen, Innovation und innovative Geschäftsmodelle im Gesundheitswesen, eHealth Management, veränderte Rollen, ePatienten-Bewegung und partizipative Medizin, Data & Health, sowie Rechtsfragen, Datenschutz und Ethik im Kontext von eHealth und Digital Health u.v.m. aufgebaut.

Nach Abschluss des Masterstudienganges sind Sie in der Lage, mit den erworbenen Fachkenntnissen und ihrem Methodenwissen in den vielfältigen Anwendungsgebieten von eHealth und Digital Health Führungs- und Leitungsfunktionen kompetent wahrzunehmen. Der Masterstudiengang befähigt Sie, Digital Health- und eHealth-Projekte zu leiten bzw. im Rahmen von Beratungsmandaten selbständig zu betreuen, wie beispielsweise: Konzeption, Umsetzung und Management von eHealth-Projekten in unterschiedlichen Organisationen (Verwaltungen, Gesundheitsinstitutionen und Unternehmen), Leitung von eHealth-Einrichtungen, Beratung bei der Einführung von eHealth und Digital Health, Planung und Steuerung von eHealth-Projekten, Management von Digital Health-Prozessen in unterschiedlichen Organisationen.



Was sagen unsere Studierenden?

"Das Studium führte bei mir zu einer persönlich sehr befriedigenden Horizonterweiterung. Ich entdeckte neue spannende Themen und Handlungsfelder, in denen ich zukünftig aktiv sein werde. Zusätzlich konnte ich während des Studiums mein Netzwerk erweitern und pflege mit einigen Kollegen nach wie vor einen fachlichen Austausch."

Markus Büchi, Geschäftsleiter Markus Büchi Consulting Services GmbH, Absolvent Absolvent MBA eHealth & Wissensmanagement am IKF

Zum Interview



Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich an:

- Fachpersonen und Entscheidungsträger von Unternehmen der Gesundheitsbranche,
- Fach- und Leitungspersonen aus allen Berufen des Gesundheitswesens,
- Health Care Professionals, u.a. Ärzt*innen, Fachpersonen der Pflege, Apotheker*innen,
- Personen aus öffentlichen Verwaltungen, Klinik-, Spital- und Heimverwaltungen,
- Personen aus Krankenkassen und Versicherungen,
- Personen aus dem Pharmabereich und der Medizintechnik,
- Personen in Bildung, Verwaltung und Wirtschaft, welche Fach- und Führungsfunktionen im Bereich Gesundheitssystem und -management innehaben,
- Berater*innen im Bereich (e)Health Care, Unternehmensentwickler*innen, Projektleitende, Product und Project Manager, Business Analyst*innen,
- eHealth-Verantwortliche bei Leistungserbringern, in Behörden oder bei Versicherungen,
- Managerinnen und Manager sowie Projektleiterinnen und Projektleiter von (e)Health-Projekten.



Studienumfang und Formate

Der MBA oder MAS umfasst mindestens 60 ECTS-Punkte. Er besteht in der Regel aus 3 CAS-Kursen (Certificate of Advanced Studies) sowie einer Masterarbeit.

Die einzelnen Zertifikatskurse dauern rund drei bis sechs Monate, die Regelstudienzeit des gesamten berufsbegleitenden Masterstudiums beträgt rund zwei bis drei Jahre. Die tatsächliche Studienzeit kann aber individuell aufgrund von persönlichen oder beruflichen Bedingungen variieren und bestimmt werden.

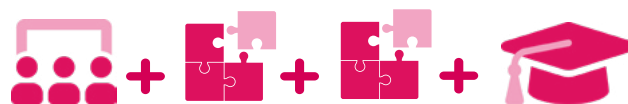
Die einzelnen CAS bestehen aus durch Dozierende betreutem Unterricht mit Präsenz- und online-Kurstagen, Online-Lerneinheiten, Selbststudium und in der Regel einer Projektarbeit. Für die meisten CAS bieten wir die Möglichkeit, einen individuellen und vollständig online durchgeführten CAS-Kurs ohne Präsenztage, dafür mit persönlichem Coaching, zu besuchen.

ECTS-Punkte

ECTS (European Credit Transfer System) ist ein europaweit anerkanntes System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen. Die Berechnung basiert auf dem Arbeitspensum, das notwendig ist, um die Ziele eines Kurses oder Studiengangs zu erreichen. 1 ECTS entspricht dabei 25-30 Arbeitsstunden. Dies beinhaltet Präsenzeinheiten online und vor Ort, Vor- und Nachbereitung, eLearning-Einheiten, Selbststudium, Teamarbeiten, Projektarbeiten etc.

Studienaufbau und individuelle Kombination

Das modular aufgebaute Studium MBA oder MAS in eHealth, Digital Health & Healthcare Transformation besteht aus dem Pflichtmodul CAS eHealth & Digital Health, oder dem online CAS eHealth sowie zwei frei wählbaren CAS-Wahlmodulen mit je einer Projektarbeit und dem Mastersemester zur Erstellung der Masterarbeit.



Pflichtmodul Wahlmodul Wahlmodul Mastersemester

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Wahlmodule

Zum Beispiel

- CAS Digitale Transformation.
Wo Philosophie auf Technologie trifft
- Berlin Summer School -
CAS Healthcare Transformation
- CAS Digital Health erfolgreich umsetzen
in der Praxis



Weitere Informationen zu all unseren Wahlmodulen finden Sie [hier](#).

MAS/MBA Digital Health

(Mögliche Kombination von Modulen)

MAS/MBA

Mastersemester

Masterarbeit & Praxistransfer

Berlin Summer School - CAS Healthcare Transformation

Unsere kompakte, vielfältige und interaktive Learning Journey nach Berlin

CAS Digital Health erfolgreich umsetzen in der Praxis

Unser internationaler Studiengang:
vollständig online - kompakt - interaktiv

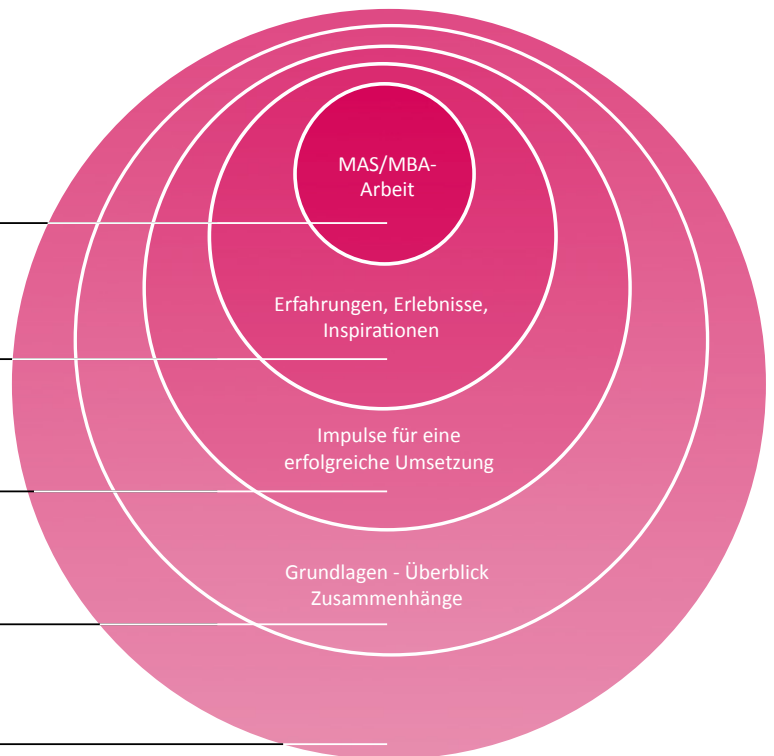
CAS eHealth & Digital Health – Gesundheit digital

Wissensimpulse von 26 Expert*innen:
fundierte, praxisorientiert & interprofessionell

CAS Digitale Transformation.

Wo Philosophie auf Technologie trifft

Ein Blick hinter die Fassade der digitalen Transformation.



Unterschied CAS, MAS und MBA

Die Bezeichnung CAS steht für Zertifikatskurs bzw. „Certificate of Advanced Studies“. Die CAS bilden die Module der Masterstudiengänge. Sie können als einzelne, in sich geschlossene Kurse besucht werden. Eine Zulassung zu einzelnen CAS ist auch ohne Hochschulabschluss möglich. Ein CAS kann bei Erfüllen der Zulassungskriterien innerhalb von 5 Jahren durch die Belegung weiterer Module zum Masterabschluss ausgebaut werden.

Die Bezeichnung MAS steht für „Master of Advanced Studies“ und ist eine vor allem in der Schweiz übliche Bezeichnung für tertiäre Weiterbildungs-Masterstudiengänge. Die Bezeichnung MBA steht für „Master of Business Administration“.

Ein MBA-Studiengang weist gegenüber einem MAS-Studiengang einen verstärkt wirtschaftsorientierten Fokus auf und richtet sich an Personen, die sich in Leitungspositionen in öffentlichen wie privaten Institutionen mit der Digitalen Transformation in Health & Care auseinandersetzen. Im Vergleich dazu ist ein MAS stärker auf kommunikative, kulturelle oder soziale Fragestellungen ausgerichtet.

Masterarbeit

Den Abschluss des Masterstudiums bildet eine schriftliche Masterarbeit (10 ECTS). Die Masterarbeit soll zeigen, dass die Teilnehmenden ein Thema aus ihrem Studienbereich und ihrer praktischen Erfahrung selbstständig und wissenschaftlich bearbeiten können. Um sich für das Mastersemester anzumelden, müssen Sie zuvor mindestens 50 ECTS-Punkte durch Pflicht- und Wahlmodule erlangt haben. Das Thema der Masterarbeit kann mit den Projektarbeiten, die während des Studiums bearbeitet wurden, zusammenhängen. Praxisbezogene Arbeiten sind explizit erwünscht. Die Arbeit kann allein oder in einer Gruppe geschrieben werden und sollte bei einer Einzelarbeit ungefähr 60 Seiten umfassen. Die Arbeit muss den üblichen wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen.

Während des Erstellens werden Sie von der Studienleitung und/oder Fachexpert*innen begleitet.

Das Masterdiplom wird erteilt, wenn die erforderlichen Zertifikatskurse erfolgreich absolviert, die Mastergebühren bezahlt und die Masterarbeit angenommen wurden. Zusammen mit dem Masterdiplom wird ein Diplomzusatz (Diploma Supplement) ausgestellt, in dem die Einzelheiten zum Masterstudium und zu den besuchten Zertifikatskursen aufgeführt sind.



Häufig gestellte Fragen zu unseren Masterstudiengängen



Finden Sie **hier** Antworten auf häufige Fragen zu unseren Masterstudiengängen.

Zulassung

Wenn Sie das Interesse und die Bereitschaft haben, sich persönlich weiterzuentwickeln und mithilfe unserer praxisorientierten Weiterbildungen wachsen möchten, dann sind Sie bei uns am IKF herzlich willkommen.

Grundsätzlich wird für die Teilnahme an einem MAS/MBA ein Abschluss einer Hochschule (Universität oder Fachhochschule) oder der höheren Berufsbildung (Höhere Fachschule HF, Eidg. Diplom oder Eidg. Fachausweis) sowie mindestens zwei Jahre Berufserfahrung vorausgesetzt.

Da jeder Bildungsweg individuell ist, prüfen wir gerne auch Anmeldungen im „sur Dossier“-Verfahren. Lassen Sie uns Ih-

ren aktuellen CV sowie das Zeugnis Ihres höchsten Bildungsabschlusses mit dem Vermerk „Antrag auf Zulassungsprüfung zum Masterstudium“ zukommen. Senden Sie uns den Antrag bitte per eMail zu an info@ikf.ch.

Studiengebühren & Kosten

Die Kosten für den gesamten Masterstudiengang (MAS/MBA) setzen sich zusammen aus den Kursgebühren der einzelnen CAS sowie der Gebühr für das Mastersemester.

Ab dem zweiten CAS, den sie bei uns besuchen, gewähren wir Ihnen eine Reduktion der Kursgebühr von 10% auf jeden weiteren Zertifikatskurs.

Die Kursgebühren finden Sie auf der Website des jeweiligen CAS.

Beispielkalkulation

Pflicht-/Wahlmodul	Zertifikatskurs	ECTS-Punkte	Rabatt	Kosten
CAS 1: Pflichtmodul	CAS eHealth & Digital Health	20 ECTS		7900 CHF
CAS 2: Wahlmodul	CAS Digitale Transformation. Wo Technologie auf Philosophie trifft	20 ECTS	10% Ermässigung	7110 CHF
CAS 3: Wahlmodul	CAS Healthcare Transformation oder CAS Digital Health erfolgreich umsetzen	10 ECTS		2500 CHF oder 2000 CHF
Mastersemester		10 ECTS		2000 CHF
Total		70 ECTS		ca. 19'510 CHF

Studienleitung



Prof. Dr. Andréa Belliger

Co-Leitung IKF, Professorin, Autorin und Verwaltungsrätin. Sie beschäftigt sich mit dem Thema der Digitalen Transformation in unterschiedlichen Branchen von Gesundheit bis Finanzen, von Bau bis Bildung.



Prof. Dr. David Krieger

Co-Leitung IKF, Studienleitung Bereich Digitale Transformation, eGovernment, eHealth, eLearning und Wissensmanagement, Digital Ethics.

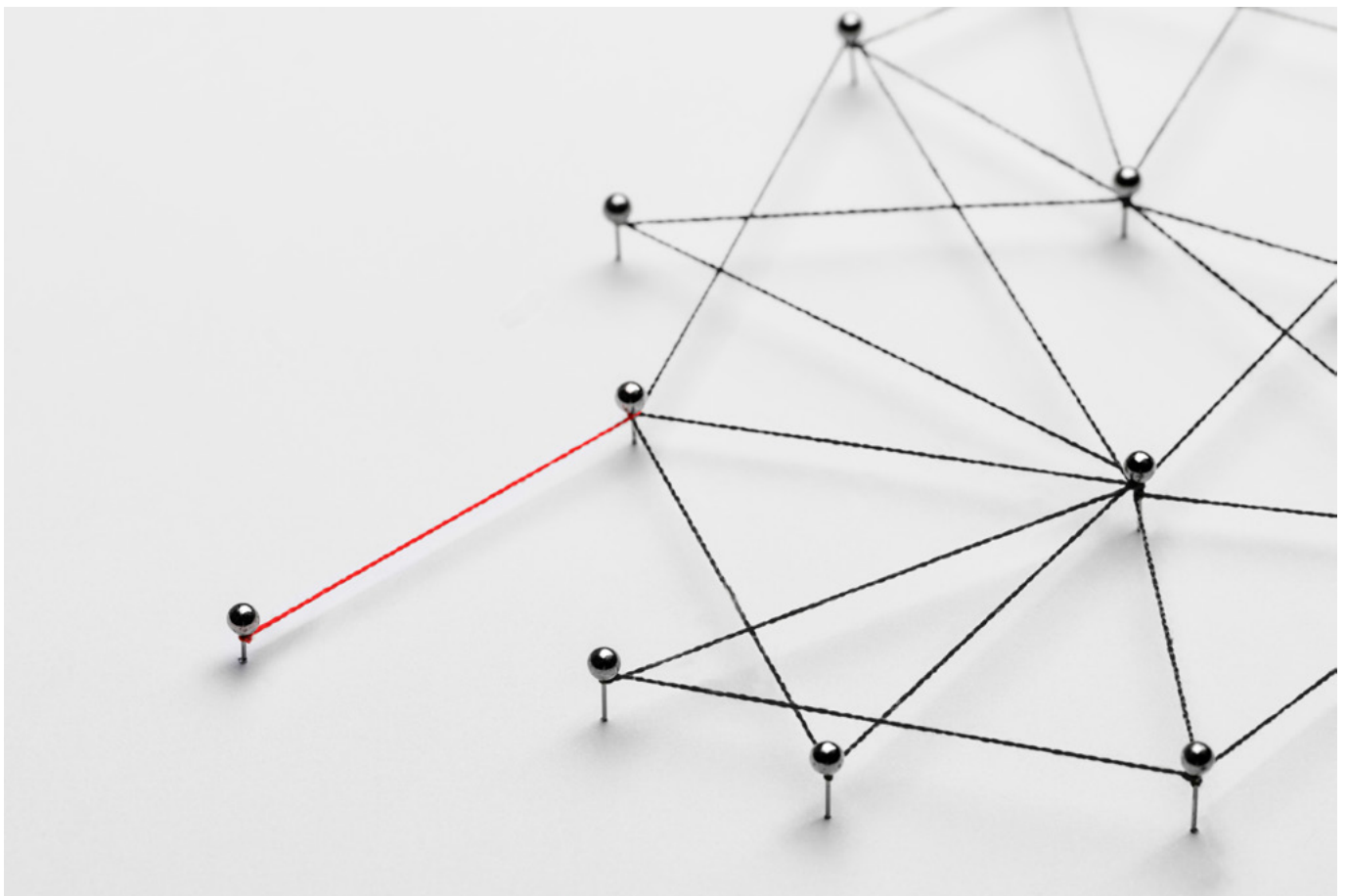
Dozierende

Prof. Dr. Andrea Belliger und Prof. Dr. David Krieger leiten den MAS/MBA-Studiengang. Über 40 Dozierende, darunter renommierte Wissenschaftler und ausgewiesene Praxis-Experten im Bereich eHealth, Digital Health und Healthcare Transformation sind beteiligt.

Von den Besten lernen



Die Liste der Dozierenden finden Sie bei den jeweiligen CAS-Kursen. Lesen Sie die **Interviews** mit unseren Expert*innen und erfahren Sie mehr über sie.





Haben Sie Fragen? Wir helfen gerne!

☎ +41 (0)41 211 04 73 ✉ info@ikf.ch

Wir stehen Ihnen für individuelle Fragen zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns noch heute, um Ihre persönliche Beratung zu vereinbaren und den ersten Schritt auf Ihrem Weg zu einem erfolgreichen Masterabschluss zu machen.

Weitere Informationen

Für mehr Informationen besuchen Sie unsere Website www.ikf.ch oder Sie nehmen unverbindlich mit uns Kontakt auf. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung. Die Lehrpläne können Sie direkt auf der Kurswebsite herunterladen.

Besuchen Sie einen unserer Online-Infoabende, um zu erfahren, wie ein Studium am IKF für Sie aussehen könnte.

Kontakt

Institut für Kommunikation & Führung IKF
Morgartenstrasse 7
CH-6003 Luzern
Tel.: +41 (0)41 211 04 73
info@ikf.ch
www.ikf.ch

Melden Sie sich an!
Zur Studiengangsseite

